

# XPS-Perimeterdämmplatte

Extrudierte Polystyrol-Dämmplatten für alsecco  
Perimetersysteme

## ANWENDUNGSGEBIETE

Wärmedämmung von erdberührten Wänden außerhalb der Bauwerksabdichtung als:

- Perimeterdämmung bei Bodenfeuchte und nichtdrückendem Wasser gem. Wassereinwirkungsklasse W1.1-E, W1.2-E nach DIN 18533-1.
- Perimeterdämmung im drückenden Wasser und aufstauendem Sickerwasser gem. Wassereinwirkungsklasse W2.1-E und W2.2-E nach DIN 18533-1.

Die Platten dürfen im Bereich mit langanhaltend oder ständig drückenden Wasser (Grundwasser) verwendet werden, wobei sie maximal 3,50 m in das Wasser eintauchen dürfen.

Bei Anordnung der Perimeterdämmplatten im Grundwasser ist die Auftriebssicherung durch eine statische Berechnung nachzuweisen. Die Auftriebskräfte dürfen nicht über eine bituminöse Verklebung/Abdichtung in das Bauwerk eingeleitet werden.

Die Platten sind nicht für eine Beschichtung und für den Einsatz im Sockelbereich vorgesehen.

In abweichenden Anwendungsfällen bitte Beratung anfordern.

## PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Anwendungstyp: PW nach DIN 4108-10
- Glatte, extrusionsverdichtete Oberfläche
- Kantenausbildung: Stufenfalz
- Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit von 0,034 - 0,039 W/mK (in Abhängigkeit der Wassereinwirkungsklasse und Dämmstoffdicke, bei einlagiger Verlegung)
- Güteüberwacht nach DIN EN 13164
- Toxikologisch unbedenklich; frei von FCKW, HFCKW, HBCD und HFKW

## TECHNISCHE DATEN

Brandverhalten	E nach DIN EN 13501-1
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit	Bemessungswert nach DIN 4108-4: 0,034 W/(mK) bei Bodenfeuchte und nichtdrückendem Wasser gem. Wassereinwirkungsklasse W1.1-E, W1.2-E nach DIN 18533-1. 0,039 W/(mK) im drückenden Wasser und aufstauendem Sickerwasser gem. Wassereinwirkungsklasse W2.1-E und W2.2-E nach DIN 18533-1. Bei mehrlagiger Verlegung sind die Bemessungswerte der Wärmeleitfähigkeit der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zu entnehmen.
Abmaße	1265 x 615 mm, Flächendeckmaß 1250 x 600 mm

Wasseraufnahme	0,7 V.-% nach EN 12087
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$	150 - 50 (dickenabhängig)
Rohdichte	31 - 39 kg/m <sup>3</sup>
Kantenausbildung	15 mm Stufenfalz
Druckspannung bei 10% Stauchung	300 kPa

## VERARBEITUNGSHINWEISE

Untergrundvorbehandlung	<p>Alle Untergründe müssen tragfähig, eben (DIN 18202 bzw. 18203), sauber und frei von haftmindernden Rückständen sein.</p> <p>Untergründe ggf. entsprechend den Verarbeitungsvorschriften der für das Einsatzgebiet definierten Kleber vorbehandeln.</p>
Verarbeitung	<p>XPS-Perimeterdämmplatten müssen einlagig oder zweilagig und dicht gestoßen im Verband verlegt werden. Sie müssen eben auf dem Untergrund aufliegen. Kreuzstöße sind zu vermeiden.</p> <p>Verklebung je nach Anwendungssituation und Wassereinwirkungsklasse mit dem dafür definierten Klebverfahren und mit den dafür geeigneten und definierten Klebemörteln.</p> <p>Im Einsatzbereich "Wassereinwirkungsklasse W1.1-E und W1.2-E nach DIN 18533-1" ist die Dämmplatte gegen Verschieben und Verrutschen zu sichern. Ein punktförmiger Kleberauftrag zur Lagesicherung ist zulässig. Stoß- und Lagerfugen der Platten prinzipiell kleberfrei belassen. Auf bituminösen Bauwerksabdichtungen sind weiche Verklebungen ohne Lasteintrag in die Abdichtung, z.B. alsecco Bitumenkleber 2K, zu verwenden.</p> <p>Im Einsatzbereich "Wassereinwirkungsklasse W2.1-E und W2.2-E nach DIN 18533-1" sind die Dämmplatten vollflächig mit dem Untergrund zu verkleben. Der seitliche Plattenrand ist umlaufend durch Verspachteln mit Kleber oder geeigneten bituminösen Dichtmassen vor dem Hinterlaufen durch Wasser zu schützen.</p> <p>Die Dämmstoffverlegung erfolgt mindestens 10 cm versetzt im Verband. An den Gebäudeecken Dämmstoffe verzahnen.</p> <p>Kann eine Beschädigung der Dämmplatten beim Verfüllen und Verdichten der Baugrube nicht ausgeschlossen werden, ist vor dem Verfüllen eine Schutzschicht (Noppenbahn, Filtervlies, o. ä.) anzuordnen.</p> <p>Die Bauwerksabdichtung einschließlich der Hilfsstoffe muss mit der XPS-Perimeterdämmplatte verträglich sein.</p>
Hinweise	<p>Das Gebäude und seine Bauteile, vor denen XPS-Perimeterdämmplatten angeordnet werden sollen, müssen mit einer Bauwerksabdichtung nach DIN 18533-1 vor einer Beanspruchung mit Wasser geschützt sein, oder aufgrund ihrer Bauweise keinerlei zusätzlicher Abdeckung bedürfen.</p> <p>Beschädigte Dämmplatten dürfen nicht eingebaut werden.</p> <p>Durch geeignete Maßnahmen ist sicherzustellen, dass die Dämmschicht nicht von Wasser (z. B. auf der Geländeoberfläche fließend oder von der Fassadenfläche</p>

abfließendem Niederschlagswasser) hinterlaufen werden kann.

## LAGERUNG

Trocken, geschützt vor Feuchtigkeit und Sonneneinstrahlung.

## LIEFERFORM

Farbe	Grün
Verpackungseinheit	Siehe aktuelles Lieferprogramm

## SONSTIGE HINWEISE

Sicherheitshinweise	Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitstechnischen Merkblatt.
Transport	Kein Gefahrgut

**alsecco GmbH**  
Kupferstraße 50  
D-36208 Wildeck  
Telefon 03 69 22 / 88-0  
Telefax 03 69 22 / 88-330  
Internet: [www.alsecco.de](http://www.alsecco.de)

Die vorgenannten Informationen entsprechen dem heutigen Stand unseres Wissens, basierend auf langjährigen Erfahrungen und Prüfungen. Sie gelten in Ergänzung zu unseren Verarbeitungsrichtlinien. Eine Verbindlichkeit für die grundsätzliche Gültigkeit unserer Empfehlungen kann wegen der verschiedenartigen Beschaffenheit des Untergrundes und der Vielseitigkeit in der Anwendung und Verarbeitung, die außerhalb unseres Einflößbereiches liegen, nicht übernommen werden. Empfehlungen unserer Mitarbeiter, die von den Angaben unserer Unterlagen abweichen, bedürfen der Schriftform. Wir behalten uns Änderungen aus technischen oder baurechtlichen Gründen vor. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Fachberater nach den jeweils gültigen Produktdatenblättern.

